

Datenschutz: Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbesondere DSGVO, DSGVO 2018).

Soweit für die Abwicklung der Veranstaltung und Ihrer Teilnahme erforderlich, stimmen Sie zu, dass Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Vorbereitung der Fachtagung und Ausstellung von Teilnahmebestätigungen an den Kooperationspartner PH NÖ sowie an LeiterInnen der Arbeitsgruppen weitergegeben werden. Diese Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Im Fall des Widerrufs werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr weitergegeben und Dritte über den Widerruf informiert.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.noee.gv.at/datenschutz.

Fotos, die im Zuge der Veranstaltung angefertigt werden, werden von uns zum Zwecke der Veranstaltungsdokumentation sowie für Öffentlichkeitsarbeit gespeichert und in internen und externen Medien verwendet. Sie haben im Rahmen der Bestimmungen der DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der Fotos.



- ab 13:00 Uhr **Eintreffen**
Registrierung und Begrüßungskaffee
- 14:00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Mag. Dr. Norbert Kraker, Vizerektor der Pädagogischen Hochschule NÖ
- Grußworte**
Prof. Mag. Johann Heuras, Bildungsdirektor des Landes-schulrates für NÖ
- Eröffnung**
Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister
in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner
- Impulsreferat**
„Aber ich bin keine Expertin/kein Experte!“
Beziehungsarbeit und Feingefühl versus Expertentum
Rami Ali, BA, Politologe, Vorstandsmitglied „Turn – Verein für Gewalt- und Extremismusprävention“
- ab 14:50 Uhr In den vor Ort gebildeten **Arbeitsgruppen**
- Haltung
 - Bedürfnisse und Selbstfürsorge
 - Rituale und innere Sicherheit
 - Reflexion und Transparenz
 - Migration und Mobilität
 - Dialog
 - Werte
- geht es um die adäquate Haltung, das Wahrnehmen von Bedürfnissen, das Schaffen von Transparenz und Zulassen von Reflexion, um einen wertebasierten und zugleich wert(e)freien Dialog, um Strukturierung durch sicherheitsstiftende Rituale und um Mobilität im Sinne eines breitgefächerten Verständnisses von Migration. In diesem Kontext ist dem Inklusionsverständnis eine menschenrechtsbasierte Haltung zugrunde gelegt.
- ca. 16:00 Uhr **Empfang** gegeben von **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner**
- ab ca. 16:30 Uhr **Weiterführung der Diskurse** in den Arbeitsgruppen
- ca. 17:45 Uhr **Abschließendes Plenum** mit Präsentation der Ergebnisse
- 18:30 Uhr **Ende** der Veranstaltung
- Moderation: **Prof.ⁱⁿ DDipl.-Päd.ⁱⁿ Kerstin Zechner**, MA Bakk.phil. und **Mag.^a (FH) Henriette Höfner**

Fachstelle für Gewaltprävention

▶▶ Jugendreferat NÖ Landesregierung



Fachtagung

BEZIEHUNG IST BILDUNG ALS GRUNDLAGE VON PRÄVENTION UND INKLUSION

„Der Mensch wird am DU zum ICH“

(Martin Buber)



Mittwoch, 17. Oktober 2018

14:00 – 18:30 Uhr

Ostarrichisaal im NÖ Landhaus
St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 1A, 2. OG

VORWORT

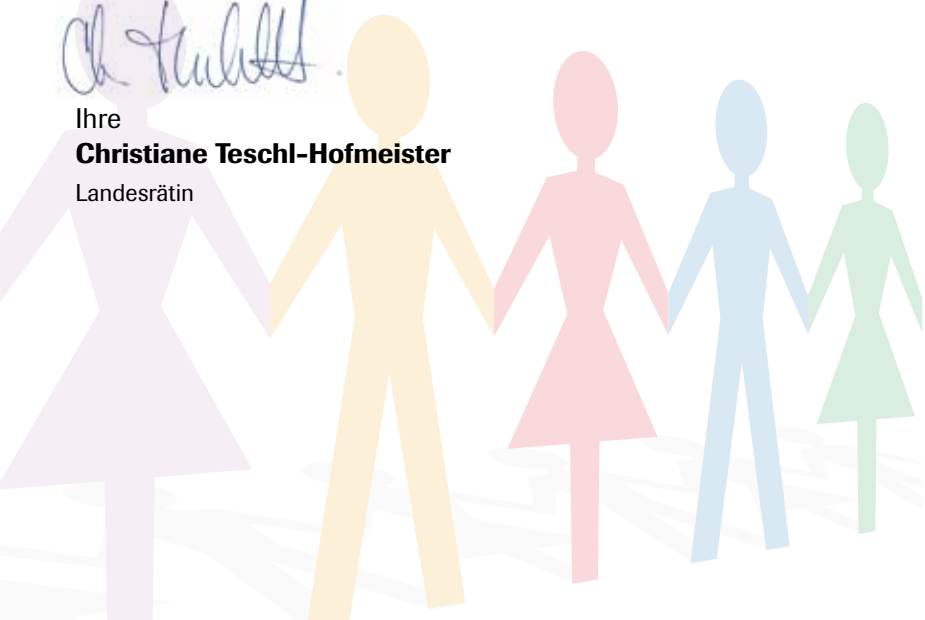


Soziale Beziehungen sind das Fundament unseres Lebens. Durch sie können wir uns entwickeln und Fertigkeiten erwerben. Dazu gehört auch das Wissen, wie wir ohne Gewalt mit anderen zusammenleben und kommunizieren können. Bildung ist eine Säule auf dem Fundament des Lebens und hat in unserer Gesellschaft wichtige Funktionen zu erfüllen. Zwei Funktionen sollen im Rahmen dieser Fachtagung ganz besonders beleuchtet werden, nämlich Prävention und Inklusion.

Ich freue mich, dass die Fachstelle für Gewaltprävention im NÖ Jugendreferat gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule NÖ die Fachtagung „**Beziehung ist Bildung als Grundlage von Prävention und Inklusion**“ durchführt und lade Sie herzlich ein, daran teilzunehmen. Denn mir ist wichtig, dass alle Berufsgruppen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten – sowohl im schulischen, außerschulischen, kommunalen, verbandlichen, als auch im ehrenamtlichen Bereich – Informationen und Wissen vermittelt bekommen, um in Konfliktsituationen rasch und handlungssicher agieren zu können. Präventionsarbeit, auch im Sinne des Selbstschutzes und der Selbstwahrnehmung, steht im Mittelpunkt der Fachtagung.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Tagung und bedanke mich für Ihre wertvolle Arbeit im Dienste unserer Kinder und Jugendlichen.

Ihre
Christiane Teschl-Hofmeister
Landesrätin



VORWORT



Die Pädagogische Hochschule Niederösterreich (PH NÖ) freut sich, in Kooperation mit der Fachstelle für Gewaltprävention im NÖ Jugendreferat, das Symposium zum Thema „Beziehung ist Bildung als Grundlage von Prävention und Inklusion“ zu gestalten.

Ob der Tatsache, dass wir uns alle im Rahmen bzw. Nichtrahmen einer fluiden Gesellschaft wiederfinden oder zu verorten versuchen, ist die Thematik brisanter denn je. Wenn Grenzen in den Fluss geraten und Konstanten zu Variablen werden, ist es umso wichtiger Beziehung in der Gleichung mit Prävention und Inklusion als Grundkonstante zu sehen und zu leben.

Die Jugendlichen bedürfen unserer Unterstützung, um Konstanten wahrnehmen zu können, sich in Beziehung(en) zu finden und nicht Gefahr zu laufen, sich in sich selbst oder diverser Entgrenzungen zu verlieren.

Optionale Konstanten als inhaltliche Mosaiksteine stehen im Zuge des Symposiums im Zentrum des gemeinsamen Diskurses, des Agierens und Reflektierens.

In diesem Sinne wünsche ich diesem Symposium inklusive Begegnungen und konstruktive inhaltliche Ausblicke.

Ihr
Prof. Mag. Dr. Norbert Kraker
Vizekanzler der Pädagogischen Hochschule NÖ

ANMELDUNG

Fachstelle für Gewaltprävention im NÖ Jugendreferat
Amt der NÖ Landesregierung
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1/Haus 9
per E-Mail an gewaltpraevention@noel.gv.at, per Fax an 02742/9005-18113.
Weitere Infos unter www.gewaltpraevention-noe.at

Mit Ihrer Anmeldung willigen Sie ein, dass Ihre Daten für die Abwicklung der Anmeldung und Teilnahme verarbeitet und für die Veranstaltung und Nachbereitung aufbewahrt werden. Diese Einwilligung kann jederzeit in der Fachstelle für Gewaltprävention im NÖ Jugendreferat widerrufen werden.

Angaben zu Ihrer Person:

Name _____

Organisation/Schule/Beruf _____

PLZ/Ort _____

Straße _____

Telefon _____

E-Mail für die Bestätigung Ihrer Anmeldung _____

Ich bin damit einverstanden, dass meine o.a. personenbezogenen Daten für die Zusendung von Informationen von der Fachstelle für Gewaltprävention im NÖ Jugendreferat verarbeitet und gespeichert werden. Ich habe jederzeit das Recht, meine erteilte Einwilligung zur Nutzung meiner personenbezogenen Daten zu widerrufen. In jedem **Newsletter** befindet sich ein Link mit der Möglichkeit zur Abmeldung.

Wir ersuchen Sie, alle Anmeldefelder auszufüllen! Pro Person wird um eine ausgefüllte Anmeldung gebeten! Aufgrund des begrenzten Platzangebotes ersuchen wir um Ihre rechtzeitige Anmeldung.

Für Lehrerinnen und Lehrer:
Die Anmeldung ist sowohl bei der Fachstelle für Gewaltprävention als auch im PH Online System zu LV 311F8WAK00 vorzunehmen.
Anmeldeschluss in der Fachstelle ist Montag, der 8. Oktober 2018.